

NB Wan auch soldaten sein, die Hier in ihre Rechnung nicht sein möchte, so Solle solchess überschriben Werden,

NB Jn Anwesenheit Hern Landamen Zurlauben, Zuo Lodi ist ihnen Geben Worden Von obigem hern - so noch Einschryben."

"N.º 2 ist noch nit Eingeschriben.

[Nr.] 23 ist noch nicht Eingeschriben".

- 1) Beachte, dass ein Grossteil der nachfolgend genannten Rechnungen eigentlich auf Ereignissen aus dem Jahre 1703 basieren!
- 1a) Der in Zurlaubiana AH 123/8 vorkommende, nicht nachweisbare Untervogt Jakob Keller kann nun als Untervogt von Sarmenstorf identifiziert werden. Dieser ist auch identisch mit dem Werber Jakob Keller in AH 76/86.
- 2) Am Rand dieses Eintrags steht:
  
- 3) Die Nummern 20 und 21 finden sich im Anschluss an Nr. 44.
- 4)
  
- 5) Beachte, dass nun aufgrund von AH 129/55 in AH 123/8 Nr. 30 der Ammann von Boswil als Meinrad Hildbrand identifiziert werden kann.
- 6) Beachte, dass nun aufgrund von AH 129/55 der Name des in AH 123/8 Nr. 36 vorkommenden Marketenders mit Hans Bernhard Zürcher erschlossen werden kann.
- 7) Beachte, dass nun aufgrund von AH 129/55 der in AH 123/8 Nr. 38 vorkommende Hürlimann als Jakob Hürlimann, gen. Eschmann, identifiziert werden kann.
- 8) Die Nummern 39 bis 42 fehlen hier in AH 129/55.
- 9) s. Anm. 2
- 10) s. ebenda AH 119/112 S. 2 unten
- 11) Diese Zahl ist nicht mehr eindeutig lesbar.

---

Dorsualnotizen von der gleichen Hand wie die Liste - AH 129, 93-94

## 56

1633 Juni 3.

A

SCHREIBEN DER ZU FRAUENFELD<sup>1</sup> VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN  
DER VII IM THURGAU REG. ORTE [- VIII ALTE ORTE AUSG.  
BE -] AN [DEN GESANDTEN ÖSTERREICHS BEI DEN EIDG. ORTEN]  
MARX JAKOB VON SCHÖNAU SOWIE [DEN ÖSTERR. OBERSTLT.] OTTO  
RUDOLF VON SCHÖNAU

---

"Über deroselbigen Unnss durch widerbringern Zue recht eingeliffertem schreiben füegen wir denn herren Antwortlich Zuevernehmen, dass wir über dass schreiben, so wir an [den in schwed. Diensten stehenden] Herren Obristen [René] Villfranche de Montbrun [=Du Puy-Montbrun, Sieur de **Villefranche**]<sup>2</sup> der ganzen Landtgrafschaft Cleggöw [=Klettgau, welche von Schweden, das u.a. mit dem Röm. Reich im Krieg lag, bedrängt wurde; dies hatte wiederum eine Bedrohung der

eidg. Grenzen zur Folge]<sup>3</sup> Zue guetem ablauffen lassen, massen Jhr Ex:tia [der österr.] General Veldmarschal [Hannibal, Freiherr] von ... Schawenburg [=Schauenburg] ... Verthrewliche Communication beschehen, auf begeren dess herren praelaten von Reinaw [=Rheinau, Abt Eberhard III. von **Bernhausen**]<sup>4</sup> drey herren der gesanten, auss unsern miteln, wegen dess [von den Schweden bedrohten] Fleckhens Yestetten [=Jestetten, einer Herrschaft der Abtei Rheinau] nacher bemeltem Reinaw abgeordnet, und ob woll wir durch die selbigen eben angeregten Fleckhens halber bej gedachtem herren Obristen Villefranche so vil vermögen, dass er selbigen allsbalden in gegenwart, Ehrengedachter herren gesandten Zue Quitieren Und ferners nit mehr anzefechten, so woll mündt: allss schriftlichen versprochen, habend iedoch sye, über gleich woll Ernstliches anhalten sovil nit erhalten Khönden, dass er Zue mahl auch die Landtgrafschaft Cleggew seiner führenden Ansprach erlassen wollen, sondern schmerzlich hören und vernemmen müessen, dass er mit diseren threwworten aussgebrochen, und darauf verharret, wofeer ihme die versprochen anlagen [=Kontributionen] accordierter massen nit erlegt werden, dass er ein Fleckhen dem andern nach in brand steckhen und kheinem nichts verschonen wolle ...

Und die weil wir nun bej so beschaffnen dingen nit wüssen, wie unsere geliebten benachbarten Verners die hand Zebietten, allss haben wir dessen die herren Nachbaren Zue Jhrer Nachricht, so wollmeindlich berichten wollen, allss wir den Allmechtigen Gott pitten thuen, dass er sye und unss Vor fernem Übel gnedig bewahren welle, Datum Unnd in Unnser aller Nammen mit dess Edlen Vesten unsers ... Landtvögts der Landtgrafschaft Thurgöw Johann An der Allment [=An der Allmend] dess Rhatts der Statt Lucern Jnsigel verschlossen ...".

1) Diese Tagsatzung begann am 24. Mai 1633, s. EA V 2, 745 (Nr. 628). Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch **Beat II.** Zurlauben vertreten.

2) s. ebenda 747 f

3) s. ebenda 746 a

4) s. ebenda 748 q